

Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
02403 71546
0157 30440706
basis-fraktion@eschweiler.de

An die Bürgermeisterin
der Stadt Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Eschweiler, 30.03.2023

Beitritt der Stadt Eschweiler zur Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“

Sehr geehrte Frau Leonhardt,

die BASIS-Fraktion bittet Sie, den Punkt „Beitritt der Stadt Eschweiler zur Initiative ‘Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten‘“ auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung am 27.04.2023 zu setzen. Dort soll die Thematik beraten werden mit dem Ziel, einen Beschluss über den Beitritt der Stadt Eschweiler zur Initiative zu fassen.

Beschlussvorschlag: Die Stadt Eschweiler unterstützt die im Positionspapier der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ genannten Forderungen und Ziele und schließt sich der Initiative an. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beitritt zur Initiative mittels Variante 2 in die Wege zu leiten.

Begründung: In der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ haben sich 560 Städte, Gemeinden und Landkreise (Stand 20.03.2023) zusammengeschlossen mit dem Anliegen, bei der Anordnung von Tempolimits größere Entscheidungsfreiheit vor Ort zu erhalten. Im Mittelpunkt steht das Ziel, durch ein stadt- und umweltverträgliches Geschwindigkeitsniveau auch auf den Hauptverkehrsstraßen der Innenstädte mehr Lebensqualität zu schaffen. Bei der Anordnung von Höchstgeschwindigkeiten sind den Kommunen aber viel zu enge Grenzen gesetzt. Die Initiative setzt sich deshalb dafür ein, dass die Kommunen „selbst darüber entscheiden dürfen, wann und wo welche Geschwindigkeiten angeordnet werden – zielgerichtet, flexibel und ortsbezogen. Genau so, wie es die Menschen vor Ort brauchen und wollen!“.

Gegründet wurde die Initiative im Juli 2021 von sieben Initiativstädten, darunter auch Aachen. Im Februar 2023 fand, organisiert von der Stadt Aachen, eine erste Online-Konferenz statt, bei der sich fast 500 Vertreter von Städten, Gemeinden und Landkreisen austauschten.

Mit einem Beitritt wäre Eschweiler die erste Stadt des ehemaligen Landkreises Aachen, die die Forderungen und Ziele der Initiative unterstützt, und hätte somit Vorbildfunktion für die weiteren Kommunen in der Städteregion. In unmittelbarer Nachbarschaft zur Städteregion sind Düren, Langerwehe und Jülich bereits Teil des deutschlandweiten Bündnisses.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.lebenswerte-staedte.de

Anlagen:

- Positionspapier
- Beitrittserklärung (Varianten 1 und 2)

Mit freundlichem Gruß

Michael Cremer
Ratsmitglied